

# tXServer – Ihr zentrales Gateway zum Mainframe



„Ihre Online Verbindung Unix/Mainframe“

Im Rahmen eines Projektes hat ets zusammen mit einem Kunden den so genannten tXServer (Transaction eXchange Server) entwickelt. Der tXServer verbindet sehr variabel Unix-Umgebungen mit Mainframes.

## Der tXServer

Der tXServer ist eine Middleware-Komponente, die es erlaubt, aus Unix-Applikationen, Services auf dem Mainframe zu nutzen. Damit ist er ein wichtiger Baustein für Service orientierte Architekturen - sog. SOA. Er erlaubt es, einmal auf dem Mainframe definierte Services für unterschiedlichste Anwendungen im Unix-Umfeld wieder zu verwenden.

Im vorliegenden Fall handelte es sich um eine Baufinanzierung, die Services vom CoreBanking-System einer Bank benötigte. Hierbei mussten sowohl lesende Services (z.B. Kontoinformation) als auch schreibende Services (z.B. Kontoneuanlage) umgesetzt werden.

Die Unix-Applikation stellt ihren Request in eine Auftrags-Datenbank. Diese Datenbank triggert den tXServer, der die Daten entgegennimmt und für den Service auf dem Mainframe aufbereitet. Der tXServer sorgt dabei u.a. für:

- Transaktionssicherheit
- Datenkonvertierung
- Benutzerauthorisierung
- Request-Pooling
- Fehlerhandling

Der Request wird dann auf dem Mainframe vom entsprechenden Service verarbeitet und leitet das Ergebnis via tXServer an die Unix-Applikation zurück.

Der tXServer kann selbstverständlich auch für jede andere Unix/Mainframe-Verbindung genutzt werden. Durch seine hochgradige Parametrisierbarkeit ist er für unterschiedlichste Aufgaben einsetzbar.

**tXServer: Unix-Mainframe-Connection für SOA**

## tXServer Repository

Ein leistungsstarkes Repository macht den tXServer vielfältig einsetzbar. Eines der wichtigsten Themen dabei ist die Definition der Datenstrukturen. Es werden dabei Informationen der Datenstruktur selbst (Format: XML, Nettodaten, ...) als auch die Beschreibung der einzelnen Felder hinterlegt. Diese Definitionen legt der tXServer in einer Repository-Datenbank ab, aus der die Datenbeschreibungen im XML-Format generiert werden. Dabei werden sowohl die clientseitigen als auch die mainframeseitigen Datendefinitionen abgelegt und miteinander verknüpft. (Feld A auf dem Client ist Feld B auf dem Mainframe). Eventuelle Feldkonvertierungen werden ebenfalls dort gespeichert. Durch diese Parametrisierung können neue Datenstrukturen oder Änderungen an bestehenden sehr effizient umgesetzt werden, ohne aufwendige Programmänderungen vornehmen zu müssen.

**Neue oder geänderte Datenstrukturen – kein Problem mit dem tXServer Repository**

## Leistungen von ets in diesem Projekt

ets hat in diesem Projekt folgende Leistungen erbracht:

- Erstellung des Grobkonzeptes
- Erstellung des Feinkonzeptes
- Erstellen des Datenmanagement-Konzeptes
- Projektleitung
- Realisierung des tXServers (incl. Repository)
- Initialisierung des Repositorys
- Modultest des tXServers
- Integrationstest mit der Client-Software
- Integrationstest mit der Mainframe-Software
- Planung der Produktionseinführung
- Durchführung der Produktionseinführung (incl. des Genehmigungsverfahrens)
- Wartung der produktiven Versionen

## Technisches Umfeld

Das Technische Umfeld des Projektes stellt sich für den tXServer wie folgt dar:

- Betriebssystem: Unix (HP UX)
- Datenbanksystem: Oracle
- Verbindung Host/Unix: TCP/IP native
- Programmiersprache: C++
- Entwicklungsumgebung: Linux

können wir Sie bei Folgendem unterstützen:

- Einsatz des tXServers
- Pflege des Repositorys
- Projektleitung
- Realisierung von Zusatzkomponenten (unix- und mainframeseitig)
- Integrationstest über alle Plattformen
- Planung und Durchführung der Produktionseinführung
- Schulungen
- und vieles mehr

Wir haben langjährige Erfahrungen sowohl im Mainframe- als auch im Client/Server-Bereich (Unix/Linux/Windows) und können Sie mit unserem Know-How insbesondere bei heterogenen Systemlandschaften optimal unterstützen.

## Was können wir für Sie tun?

Sollten Sie ähnliche Anforderungen in einem Projekt haben, z.B.:

- Unixsysteme die Services vom Mainframe benötigen

**Unsere qualifizierten Mitarbeiter/-innen freuen sich auf Ihre Herausforderungen!**

